

Hochkarätige Teilnehmer beim 17. Neukirchner Sommerblitzturnier

Wie jedes Jahr fand im Juli im Sportlerheim Neukirchen unser traditionelles Sommerblitzturnier statt. Die SGN hatte zum 17. Mal dazu eingeladen und 14 Teilnehmer aus sechs befreundeten Vereinen und Neukirchen waren am 22.7.2016 gekommen um den Besten zu ermitteln.

Während des Turniers wechselten sich die Spitzenspieler an der Tabellenspitze ab. Selbst unser Blitzchampion Dr. Gerd Schwier mischte anfangs kräftig mit. Zu diesem Zeitpunkt war es noch nicht klar, wer den Sieg davontragen würde.

Letztendlich konnte sich Favorit David Möller (DWZ 2113) vom CSC Aufbau '95 mit 11 Zählern als Sieger durchsetzen, dicht gefolgt Dr. Günter Schmidt (DWZ 1957) von Eiche Reichenbrand, der mit 10½ Punkten den 2. Platz belegte. Kay Kempe (DWZ 2081), ebenfalls von Aufbau, kam mit 10 Punkten auf Platz 3.



Das Siegertrio: (v.l.) Dr. Günter Schmidt, David Möller, Kay Kempe.

Bis zum 5. Platz, den hinter Stefan Kapp (IFA, 9½) Dr. Gerd Schwier (SGN, 9) belegte, war der Punkteunterschied zueinander nur ein halber Punkt! Gerd wurde zum Schluss als Bester unter DWZ 1750 ausgezeichnet.

Der Abstand vom 5. zum 6. Platz, den Udo Waltenberger (Reichenbrand) erreichte, betrug dann schon 1½ Punkte! Auf Platz 7 folgte Nico Reichel (Hohndorf, 6½) vor Ulrich Popp (SGN, 5½) und Bernd Kreßner (Hohndorf, 4½). Kay Löser (Gornsdorf) konnte sich mit 4 Punkten und besserer Wertung Platz 10 vor Bernd Weber (Hohndorf) sichern. Auf den weiteren Plätzen folgten Peter Höhne (IFA, 4), Lutz Gerstenberg (vereinslos, 2½) und Marcel Dian (SGN, 2½).

Dr. Jens Neuhäuser (Frankenberg) konnte aus beruflichen Gründen leider nicht teilnehmen und Rudolf Hertel (Niederwiesa) fehlte ebenfalls. Diese beiden hätten das Teilnehmerfeld bestimmt noch etwas durchgemischt!

Die Turnierdisziplin war wieder erstklassig! Ein Dankeschön noch mal an alle Teilnehmer.

Für einen kleinen Snack zum Abendbrot und die nötigen Getränke hatte unser Gastwirt gesorgt. Vielen Dank!

Ein kleiner Wermutstropfen bleibt für mich trotzdem. Von den Neukirchnern hatten leider nur drei Schachfreunde den Weg ins Sportlerheim gefunden, darunter der Turnierleiter.

Neukirchen, 22.7.2016

UPo.